

DIE GROSSE REPORTAGE

29.01.2012

AUFMACHEN, KASSE MACHEN!

VON ALTEN UND JUNGEN HASEN IM INKASSOGESCHÄFT

INHALT

Immer mehr Menschen tappen in die Schuldenfalle. Fast die Hälfte der Bevölkerung gibt mehr aus, als sie eigentlich auf dem Konto haben. Nie war es so leicht Schulden zu machen wie heute. Fast alles kann bequem von zuhause aus bestellt werden; bezahlt werden muss erst später. Dazu die Verlockung von Ratenzahlung und Mini-Zinsen oder einem Sofortkredit bei der Bank ganz „ohne Fragen“...

Doch was wenn am Ende des Geldes noch so viel Monat übrig ist - statt umgekehrt? Wenn sich die Schulden häufen und die Liste der Gläubiger immer länger wird? Dann steht plötzlich Dietmar Kufahl vor der Tür.

Der 51-Jährige ist seit über zehn Jahren Inkassounternehmer. Das heißt: er treibt Schulden ein. Ganz gleich welche und ganz gleich wie hoch diese sind.



Hauptsache, der Schuldner zahlt. Dabei hat der „alte Hase“ schon so einiges erlebt: Eifersüchtige Ehemänner, aggressive Schuldner oder Hundeattacken. Die Klientel der Schuldner ist dabei breit gefächert. Ärzte, Anwälte, Mittelständler oder Hartz IV-Empfänger. Der Inkassounternehmer kennt sie alle und ihre Ausreden. Doch die zählen nicht. Wer Schulden hat, muss zahlen. Da versteht Dietmar Kufahl keinen Spaß.



Ein „alter Hase“ will Sabrina Zöller im Inkassogeschäft erst noch werden. Die 28-Jährige hat mehrere Jahre als Rechtsanwaltsfach- und Notarangestellte gearbeitet. Vor kurzem hat sie sich selbstständig gemacht. Doch leicht ist der Anfang nicht. Einen Schuldner anzuschreiben ist nicht schwer, ihm dann aber an der Haustür gegenüberzutreten und das Geld einzufordern verlangt Mut. Doch Sabrina Zöller stellt sich dieser Aufgabe. Auch wenn es manchmal durchaus gefährlich werden kann. Nicht jeder Schuldner zahlt seine Schulden freiwillig.



Wie man sich als Inkassounternehmer richtig an der Haustür verhält, lernen die Neuzugänge in der Ausbildung beim Bundesverband für Inkasso und Forderungsmanagement. Neben Paragraphen und Gesetzestexten wird auch das persönliche Aufeinandertreffen mit dem Schuldner geübt. Eigens hierfür wurden spezielle Rollenspiele erfunden. Wer besteht kann am Ende die Registrierung als Inkassounternehmer beantragen.

„Die große Reportage“ über Menschen, die mit den Schulden anderer, ihr Geld verdienen.

DIE GROSSE REPORTAGE

29.01.2012

AUFMACHEN, KASSE MACHEN!

VON ALTEN UND JUNGEN HASEN IM INKASSOGESCHÄFT

INFOS & LINKS

Kufahl Forderungsmanagement Inkasso

Dipl. iur. uni. Dietmar Kufahl e. K.
Windmühlenbergstr. 20
38259 Salzgitter Bad
Tel.: 05341/ 900 890 2
Fax: 05341/ 900 890 3
E-Mail: kontakt@kufahl-inkasso.de
Inkasso: www.kufahl-inkasso.de



Inkasso Unternehmer Baden

Sabrina Zöller
Birkenbosch 10
77770 Durbach
Tel.: 0781/ 96 66 90 37
Fax: 0781/ 96 66 90 38
E-Mail: info@iu-baden.de
Internet: www.iu-baden.de



Bundesverband für Inkasso und Forderungsmanagement e.V.

Michael Baumgart
Flemingstr. 20-22
36041 Fulda
Tel.: 0661/ 86 97 74 78 | Telef. Sprechzeiten: Mo-Fr 10-14 Uhr
Fax: 0661/ 86 97 74 76
E-Mail: post@bfif.de
Internet: www.bfif.de

Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung e.V. (BAG-SB)

Friedrichsplatz 10
34117 Kassel
Tel.: 0561/ 771093
Fax: 0561/ 711126
E-Mail: info@bag-sb.de
Internet: www.bag-sb.de

DIE GROSSE REPORTAGE

29.01.2012

AUFMACHEN, KASSE MACHEN!

VON ALTEN UND JUNGEN HASEN IM INKASSOGESCHÄFT

HER InFo Forderungsmanagement

Christian Hoffmann
Karl-Schmid-Str. 14
81829 München
Tel.: 089/ 4510 8899 - 0
Fax: 089/ 4510 8899 - 4
E-Mail: info@her-info.de
Internet: www.her-info.de

DVD-Mitschnitt

Sie möchten diese Sendung bestellen?

Besuchen Sie einfach unseren Shop:

www.azmedia.de/shop.html



facebook

www.facebook.com/azmediatv